

Land-Kurier

www.Land-Kurier.de

Februar März April 2022 Ausgabe 36

Neuigkeiten aus Böttersen,
Höperhöfen und Jeerhof



Eiersucher zum Fastnachtsball 1935

Eiersucher Fastnachtsball 1935

Vorwort:

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Einwohnerinnen und Einwohner
unserer schönen Gemeinde Böttersen.

Das neue Jahr 2022 ist bereits in vollem Gange,
und mit ihm immer noch an unserer Seite Inzidenz-
zahlen, Regelungen und Maßnahmen.

Aber wie auch in der vergangenen Zeit zählt - unter
Einhaltung der Hygieneregeln - der großartige Zu-
sammenhalt aller, das nicht unterkriegen lassen und
stets mit positivem Blick nach vorne schauen und
gehen!

Auch in diesem Jahr wird trotz aller Widrigkeiten
versucht, wieder so viel wie möglich an Aktionen
und Veranstaltungen Realität werden zu lassen.

Viel Spaß beim Lesen, Stöbern und Blättern,

Euer Land-Kurier-Redaktionsteam

Neuer Name im Landkurier

Moin zusammen!

Gerne nutze ich die Gelegenheit und stelle mich
kurz als Neuzugang beim Land-Kurier vor. Ich bin
Henning und „der Neue“ im Redaktions-Team. Seit
Mitte 2019 nenne ich Böttersen mein Zuhause, bin
aktiv in der Feuerwehr und sehr herzlich hier im
Dorfleben aufgenommen worden.

Manch einer kennt mich
evtl. eher als den Typen
auf der roten Schwalbe.
Besteht mal keine Mög-
lichkeit zur Ausfahrt,
gibt es doch immer was
an dem Vogel zu schrau-
ben und zu tun.



Ich freue mich hier auf viele neue Leute und span-
nende Themen! Bis zum nächsten Mal, evtl. beim
Brötchen holen im Dorfladen oder im Vorbeifahren.

Herzliche Grüße, Henning Hempel

Unser Dorf hat Zukunft - heute, wie vor 90 Jahren

Gemeinsam sind wir stark...

Das ist gerade in diesen Zeiten in ganz Deutschland so aktuell wie nie, doch auf dem Land gehört die Erkenntnis seit jeher zum Alltag: Gemeinsam sind wir stark! Die Dorfgemeinschaft hält zusammen, man hilft sich und natürlich feiert man auch gern gemeinsam. Vor dem 2. Weltkrieg kam den Nachbarschaften im Dorf eine besondere Rolle zu, es gab feste Aufgaben, die man übernahm und auf die sich jede Familie in allen Lebenslagen verlassen konnten.

Dans op de Deel...



„Was die Zukunft wohl bringen wird?“, scheinen sich das Brautpaar Meta und Hinrich Behrens und seine Gäste zu fragen. (Höperhöfen 33, früher 10)

Beispielsweise bei Hochzeiten: Stand das Hochzeitsdatum fest, wurde persönlich durch den „Hochtiedsbitter“ eingeladen. Mit Handstock und Zylinder schick herausgeputzt ging er von Tür zu

Tür und lud mit einem kleinen Spruch zur Hochzeit ein. Jedes Mal gab's einen Köm, was gegen Ende der Einladungstour zu lockerer Zunge und schwankendem Gang führen konnte. Gefeierte wurde auf der Diele des Bauernhofs. Die Nachbarn sorgten dafür, dass die sich in einen Tanzsaal verwandelte: Sie räumten die Diele leer, nahmen im Winter die Tiere bei sich auf, verlegten den hölzernen Tanzboden und schafften Tische und Stühle herbei. Außerdem brachten die Nachbarn in genau festgelegter Menge



Die Hochzeit von Ernst Fresen und Elfriede Dreier war 1954 die letzte nach altem Brauch. Die Braut wurde sogar mit der Kutsche von Böttersen nach Höperhöfen 11 (früher 2) gefahren.

Eier, Butter, Hühner und anderes für das Hochzeitsmahl. Gar nicht so einfach, für so viele Leute eine Hochzeitssuppe zu kochen, da musste schon mal der Kochkessel im Schweinestall erhalten!

Für das Brautpaar ging es zur amtlichen Trauung nach Sottrum, allerdings wurde früher mangels Standesamt auf einem dortigen Bauernhof getraut. „De hebt sick tohopen schrieven loten.“, hieß es dann. Die kirchliche Trauung fand zu Hause auf dem Bauernhof statt. Der Pastor hielt den Traugottesdienst auf der Diele ab. Danach wurde ausgiebig getafelt, dabei servierten die jungen Mädchen und Frauen aus dem Dorf. Und schließlich: Dans op de Deel bis in die Morgenstunden!

In guten und in schlechten Zeiten...

So, wie die Nachbarn bei Hochzeiten zur Stelle waren, waren sie auch da, wenn jemand starb. Das Leben endete in den meisten Fällen dort, wo es begann: zu Hause.



Der Glockenturm in Böttersen schlug die Totenglocke, die auch in Höperhöfen deutlich zu hören war.

Die Trauerfamilie ging mit der Todesnachricht zum Hauptnachbarn, der die übrige Nachbarschaft benachrichtigte, die nun alles gemeinschaftlich regelte: Der Lehrer wurde informiert, damit er die Totenglocke läuten konnte, der Tischler mit der Anfertigung des Sarges beauftragt.

Die Nachbarsfrauen wuschen den Verstorbenen, kleideten ihn an und bahrten ihn in einem kühlen Zimmer auf. Die Diele wurde für die Trauerfeier hergerichtet, Tische und Stühle für das anschließende Trauermahl aufgestellt, Eier und Butter für den Kuchen auf der Beerdigungstafel gebracht – all das taten die Nachbarn.



Die St.-Georg-Kirche in Sottrum, wo auch ein Friedhof für Höperhöfen war.

Damit die angereisten Angehörigen Abschied nehmen konnten, wurde der Sarg erst kurz vor der Trauerfeier geschlossen. In der Diele hielt der Pastor den Trauergottesdienst vor den Verwandten, Gästen und den Tieren, die im Stall waren. Schulkinder der 8. und 9. Klasse sangen zur Trauerfeier

und später am Grab. Draußen wartete der schwarz gekleidete Pferdeführer mit dem von Pferden gezogenen Leichenwagen, der den Verstorbenen auf seine letzte Reise geleiten sollte.

Mit Festen durch Jahr...

Schon zu analogen Zeiten gab es auf dem Land 24/7, denn das Vieh und die Jahreszeiten gaben den Takt für die Bauern vor. Wie schön war es da, mit Festen zu feiern, die noch heute beliebt sind. So begann das Jahr mit dem Fastnachtsball an einem Samstagabend. Mit Hallo und Musik machten sich die jungen Männer nachmittags auf Eiersuche, damit am Sonntagmorgen die jungen Frauen die Beute einsammeln und verspeisen konnten



Sichtlich zufrieden über reiche Beute: die Eiersucher zum Fastnachtsball.

Ein paar Wochen später traf man sich an Karfreitag zum Schlagballspiel, am Samstag zu den großen Osterfeuern in Böttersen und Höperhöfen und freute sich auf das herannahende Frühjahr.



Gehört zu Ostern wie der Osterhase: Das Schlagballspiel am Karfreitag.

Im Wonnemonat Mai war es endlich so weit und mit ihm kam Pfingsten! Helles Birkengrün überall, aber ein mit Bändern geschmückter Pfingstbaum war den Verlobten und Brautleuten vorbehalten und der Gastwirtschaft im Dorf. Wieder war es Aufgabe der jungen Männer die Birken zu fällen, die der jungen Frauen die Bäume zu schmücken und aufzustellen. Ein weiterer Höhepunkt im Frühjahr war das Schützenfest. Seit 1927 gibt es den Schützenverein in Böttersen, während Höperhöfens Sportler noch nach Waffensen orientiert waren und man erst nach dem Krieg zum Schützenverein Böttersen-Höperhöfen zusammenkam.



Erste Majestät in Böttersen: Der erste Schützenkönig Wilhelm Burfeind umgeben von Ehrendamen und Hofstaat 1927.

Im Herbst hatten die Bauern alle Hände voll zu tun, da dachte man nicht an feiern. Erntefeste begeht man erst seit 1952. Aber im ruhigeren Winter war Zeit für die große Treibjagd in Höperhöfen, zu der Jäger aus Böttersen, Jeerhof und Schleeßel eingeladen waren. Morgens trafen sich die Jäger mit ihren jungen Treibern bei Gastwirt Bohling und mit Pferd und Wagen ging es tagsüber ins Revier, wo man Hasen jagte. Nach dem Viehfüttern auf dem Hof endete der Jagdtag mit dem Küren des Jagdkönigs, dem „Schüsseltreiben“ bei Erbsensuppe und Kartenspiel in der Gastwirtschaft.



Stolz präsentieren sie die erlegte Strecke: die Jäger der Treibjagd in Höperhöfen vor der Gastwirtschaft Bohling

Erinnert von: Rudolf Bohling, Margret Fresen sowie Heike Cordes (Chronik)

Text: Heyke Knüpp,

Layout und Bildbearbeitung: Helmut Knüpp

Bildnachweis:

- 1. Bild Hochzeit Behrens: Heike Cordes*
- 2. Bild Hochzeit Fresen: Margret Fresen*
- 3. Bild Reiter Hochzeit Fresen: Ludwig Bohling*
- 4. Bild Glockenturm: Gisela Ottens*
- 5. Bild St.-Georg-Kirche: Landeskirchliches Archiv Hannover*
- 6. und 9. Bild, Eiersucher und Treibjagd: Rudolf Bohling*
- 7. Bild Schlagball: Chronik Böttersen*
- 8. Bild Schützenkönig: Schützenverein Böttersen-Höperhöfen*

Liebe Leserinnen und Leser, mit diesem dritten Teil endet unsere kleine Zeitreise in unser Dorf in den 1930er Jahren. Wie die Menschen hier das Kriegsende 1945 erlebt haben, darüber berichten wir in einer der nächsten Ausgaben.

Wir hoffen, der Ausflug in die Vergangenheit hat Ihnen Freude gemacht! Vielleicht hat er Sie angeregt, selbst in alten Fotokisten zu stöbern oder mit älteren Nachbarn darüber ins Gespräch zu kommen, wie es früher war. Und die neuen Bürgerinnen und Bürger haben einen kleinen Einblick in die Geschichte ihrer neuen Heimat erhalten und betrachten nun Manches mit anderen Augen. Vieles hat sich inzwischen geändert und ein neuer Alltag ist eingekehrt, doch gerade an den Festen im Dorf kann man sehen, dass sich viel Gutes bis heute erhalten hat und damals wie heute gilt: Unser Dorf hat Zukunft!

Voltigierschule Böttersen glänzt beim Deutschen Voltigier-Pokal



Die L-Gruppe der Voltigierschule Böttersen war für den Pferdesportverband Hannover beim Deutschen Voltigier-Pokal im hessischen Alsfeld vertreten. Hier kämpften Mannschaften der Landesverbände von Schleswig-Holstein bis Bayern um die Platzierungen und den begehrten Pokal. Mit dem Pferd Fiolka und der Longenführerin und Trainerin Ines von Loudon trat das Team, bestehend aus Marlin Wiese, Lisa Griephan, Marie Dodenhoff, Lisa Poppe, Jette und Jonna Buthmann und Lara Windmüller, in ihrer ersten Saison in der L-Klasse an. Vom Altersdurchschnitt war das Team wieder eines der Jüngsten im Wettbewerb. Betreut wurde das Team von der Hannover-Teamkapitänin Jutta

Güldner, welche auch die M-Gruppe aus Fredenbeck betreute. Umso respektabler war es, dass das Team der Voltigierschule einen 3. Platz in der Kür ihres Durchgangs und den 12. Platz (von 20 Mannschaften) in der Gesamtwertung erreichen konnte. Das Pferd Fiolka, auch Lotte genannt, hatte hier ihr letztes großes Turnier, bevor sie in die verdiente Pferde-Rente gehen konnte. Sie bekam von den Richtern die Auszeichnung als eines der besten Pferde im Turnier.



Text und Fotos: Jens Windmüller

Winterglühen „To-Go“

Corona-Edition 2021

Am 29. Dezember fand trotz Corona und Corona zum Trotz das Winterglühen statt. Ralle & Ralle wollten die tolle Aktion auf keinen Fall ausfallen lassen, zumal die Spende in diesem Jahr der Jugendfeuerwehr Bötersen zugedacht war.

Trotz der hohen Auflagen und der Unsicherheit, ob überhaupt jemand kommen würde, haben sich die beiden zu einer To-Go-Aktion entschieden.



Foto von Ralph Illauer

Nur so viel sei gesagt: es wurden 700 selbstgemachte Würstchen in 5er-Packes eingeschweißt, 120 Liter Glühwein nach eigenem Rezept angesetzt und in Flaschen abgefüllt, 100 Bund Brennholz gebunden sowie 100 Portionen gebrannte Mandeln vor Ort frisch zubereitet.

Gegen eine Spende konnte sich das Winterglühen nach Hause geholt werden.

Ralle & Ralle möchten sich an dieser Stelle für die tolle Resonanz und das besonnene Verhalten der vielen Gäste vor Ort bedanken. Ebenso geht ein großes Dankeschön an die fleißigen Helfer und an Niels Behrens für die Nutzung des schönen Platzes.



Gebrannte Mandeln vor Ort frisch zubereitet

Über die Höhe der Spende konnten sich die beiden noch nicht äußern, da zu Redaktionsschluss nicht alle Kosten vorlagen.

Wir freuen uns schon jetzt auf das 4. Winterglühen – hoffentlich in großer Runde!

Text und Fotos: Ralph Illauer



Eine neue Überschrift im Landkurier, die wir jetzt regelmäßig mit Leben füllen wollen.

Wir starten mit einem Bericht über eine Aktion des Arbeitskreises Dörfliches Grün:

Die Hecke, die über den Rübenberg in Richtung des NABU-Biotops verläuft, wurde 2013 von der Bötersener Jägerschaft gepflanzt. 2019 hat dann der Arbeitskreis Dörfliches Grün die Pflege der Hecke übernommen und orientiert sich hierbei an der Richtlinie der Gemeinde Bötersen für eine natürliche Heckenpflege.



Am 8. Januar traf sich nun eine engagierte Truppe, mit Heckenscheren und Sägen ausgestattet, um die Pflegemaßnahmen umzusetzen.



Die Richtlinie der Gemeinde zur Heckenpflege bietet dabei Orientierung und Hilfestellung:

Weniger ist mehr!

- seltener schneiden (alle 3-5 Jahre)
- gezielt schneiden und Heckensäume stehen lassen
- weniger radikal schneiden
- Horizontalschnitte vermeiden

Land-Kurier

Es muss nicht alles auf einmal geschnitten werden!

- Abschnittsweise schneiden, damit der Nutzen der Hecke erhalten bleibt
- auslichten und verjüngen
- Buschwerk stehen lassen

Grundsätzlich sollten wir den Nutzen und Wert unserer Hecken mehr schätzen, dabei ist natürlich der vernünftige Einsatz der Ressourcen und die Verkehrssicherheit zu berücksichtigen.



Der AK Dörfliches Grün trifft sich regelmäßig zu Pflege-, Schnitt- und Pflanzmaßnahmen an verschiedenen Stellen in der Gemeinde zu unterschiedlichen Projekten. Dazu ist jeder herzlich willkommen!

Unsere nächste Aktion findet am

19. März 2022 um 13 Uhr statt.

Treffpunkt Siedenmarschweg
(Verbindungsweg Böttersen Höperhöfen).

Wir wollen die Hecke am vordersten Kamp nachpflanzen und ggf. einzäunen. Wer Lust auf diese Gemeinschaftsaktion mit netten Leuten hat, kann auch hier gern dazu kommen.

Wir freuen uns über jeden Spaten mit dazugehörigen Besitzern. Für heiße und kalte Getränke ist gesorgt, so dass bei jedem Wetter gearbeitet werden kann.

Kontakt: Silke Dodenhoff 04268/982434

Text und Fotos:

Katrin, Kay und Silke

Vor- und Rückschau Sozialverband Deutschland Ortsverband Krummer Ort

Leider wurde und wird unser Verbandsleben immer noch von Corona bestimmt.

Immerhin konnten 2021 unsere Jahreshauptversammlung und das Sommerfest der Südkreisverbände stattfinden.

Aber unsere Adventsfeier mit unserer Pastorin Frau Gleede, die am 30. November 2021 geplant war, haben wir absagen müssen.



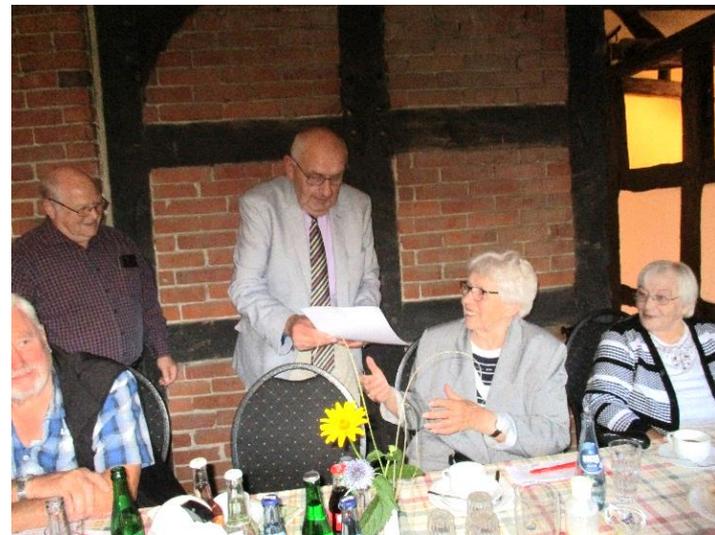
Foto vom Sommerfest in Lauenbrück

Auch im Jahr 2022 stehen wieder Fragezeichen hinter unseren Aktivitäten.

Unsere für den 22. Februar geplante Jahreshauptversammlung haben wir auf den 29. März 2022 verschoben (wenn es denn geht).

Über weitere Veranstaltungen werden wir unsere Mitglieder natürlich frühzeitig informieren.

Für Anfragen stehe ich unter der Rufnummer 04268 – 270 gerne zur Verfügung.



Übergabe der Ehrenurkunde an Ida Cordes

Uns allen ein gesundes Jahr 2022 wünscht

Euer SoVD Ortsverband Krummer Ort.

Herbert Dodenhoff
1. Vorsitzender



5 Sterne – unser Dorfladen Bötersen wird ausgezeichnet!

Mitten in den Weihnachtsvorbereitungen und zum Ende des Jahres gab es noch ein ganz besonderes Zusammenkommen im Dorfladen Bötersen: ganz heimlich hat es eine Teilnahme am Wettbewerb vom Bundesverband der Dorfläden gegeben, wo man als Dorfladen in verschiedenen Kategorien bewertet wird. Für jede Kategorie gibt es eine Vielzahl an Bewertungsparametern. Unser Dorfladen wurde an diesen Tag mit fünf Sternen ausgezeichnet! Das bedeutet, für jede Kategorie, die man als Dorfladen gut abgeschlossen hat, erhält man einen Stern. Der erste Stern wurde vergeben für das gute Miteinander auf allen Ebenen. Der zweite Stern steht für das Thema Regionalität mit breiter Produktpalette von hiesigen Erzeugern und Lieferanten aus der nahen Umgebung. Den dritten Stern gab es für das ideenreiche Marketing.



Bäckerei Freitag kreierte diese Torte für unseren 5* Dorfladen

Die schwarze Null in dieser kurzen Zeit als Unternehmen zu schreiben, ist schon die Superlative schlechthin und wird dafür mit dem vierten Stern belohnt. Der fünfte Stern gab es für die vorbildliche Netzwerkarbeit. Bis dato gibt es in ganz Norddeutschland und Niedersachsen keinen weiteren Preisträger in dieser Kategorie. Das ist die höchste Auszeichnung, die vergeben werden kann und macht den Weg frei Dorfladen des Jahres auf Bundesebene zu werden.



Seit diesem Jahr ist der Dorfladen Pickup Paketshop und Partner von DPD: somit ist es nun möglich Pakete über den Dorfladen zu versenden und auch zu erhalten. Wichtig ist aber an dieser Stelle zu erwähnen, dass vor Paketabgabe im Dorfladen der Paketschein für den Versand online auf <http://www.dpd.de> erstellt werden muss.

Eine Spendensumme in Höhe von 500,- Euro wurde an den Kindergarten Merlin schon letztes Jahr überreicht und nun in schönes Spielzeug für die Kinder gut angelegt, das sowohl drinnen und draußen seinen Einsatz finden wird.



Große Freude am neuen Spielzeug Foto: Kindergarten Merlin

Im Beirat gab es zum neuen Jahr personelle Veränderungen; Arne Brunckhorst wird 1. Vorsitzender und Jana Hoops wird zur stellvertretenden Vorsitzenden des Beirates jeweils einstimmig gewählt.

Fotos: Matthias Daus

Text: Beirat Dorfladen Böttersen UG



Wir suchen dich!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

MITARBEITER IM VERKAUF

(m/w/d) in Teilzeit

und

AUSHILFEN IM VERKAUF

(m/w/d) auf 450,- Euro Basis

DEIN PROFIL

- Erfahrungen im Lebensmittel-Einzelhandel oder als Quereinsteiger
- Sicheres und freundliches Auftreten
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und gewissenhafte, selbständige und schnelle Arbeitsweise
- Hohe Einsatzbereitschaft, Loyalität und Teamplay

DEINE AUFGABEN

- Eigenverantwortliches Arbeiten im Dorfladen
- Warenbestellung und Kassenabschluss
- Ausgeprägte Service- und Kundenorientierung gewährleisten
- Einhaltung der Arbeitssicherheits- und Hygienevorschriften

WIR BIETEN

Eine herausfordernde und spannende Aufgabe mit viel Gestaltungsspielraum und hohem Potential für eine berufliche Selbstverwirklichung.

Bitte sende deine aussagekräftige Bewerbung an:

DORFLADEN BÖTTERSEN UG

(haftungsbeschränkt)

z.Hd. Herr Matthias Grünig

Dorfstraße 5, 27367 Böttersen

matthias.gruenig@dorfladen-boetersen.de

**BEWIRB
DICH!**



Gemeinderat der Gemeinde Böttersen neu aufgestellt!



Auf der konstituierenden Gemeinderatssitzung am 09.11.2021 hat sich der Gemeinderat für die Wahlperiode 2021 bis 2026 neu aufgestellt. Ilse Behrens führte als Ratsälteste durch die ersten Tagesordnungspunkte der Sitzung und vereidigte Cord Trefke, der von CDU und SPD einstimmig gewählt wurde, zum neuen Bürgermeister der Gemeinde Böttersen. Im Anschluss übernahm dieser die Sitzungsleitung zur abschließenden Bildung des Gemeinderates.

Der Gemeinderat besteht aus nachstehenden Personen: Cord Trefke, Ulrike Fajen, Ilse Behrens, Tanja Unthan, Susanne Cordes, Tom Schudlach, Florian Hoops, Nils Blödorn, Hendrik van der Drift, Jannik de Vries und Hermann-Christian Solte.

Der Rat hat sich für einen Verwaltungsausschuss (VA) ausgesprochen. Dieser Ausschuss ist besetzt

durch Cord Trefke als Bürgermeister, Ulrike Fajen als seine Verwaltungsvertreterin und stellvertretende Bürgermeisterin, sowie Ilse Behrens als zweite gleichberechtigte stellvertretende Bürgermeisterin.

Des Weiteren wurden vier Fachausschüsse gebildet, welche zur größeren Bürgerbeteiligung wieder mit Nichtratsmitgliedern besetzt wurden. Die Vergabe der Zugriffsrechte und Sitze erfolgt auch hier nach dem d'hondtschen Verfahren.

Planungs- und Verkehrsflächenausschuss

Vorsitz: Hermann Christian Solte

Stellvertreter: Hendrik van der Drift

Ratsmitglieder: Tanja Unthan, Jannik de Vries, Nils Blödorn, Florian Hoops

Nichtratsmitglieder: Nils Neumann, Daniel Tramm, Gerhard Blödorn

Kinder- und Jugendausschuss

Vorsitz: Nils Blödorn

Stellvertreter: Florian Hoops

Ratsmitglieder: Tom Schudlach, Tanja Unthan, Ulrike Fajen, Jannik de Vries

Nichtratsmitglieder: Sandra Wohlers, Anja Böhling, Joschka Beining

Umwelt- und Friedhofsausschuss

Vorsitz: Ulrike Fajen

Stellvertreter: Jannik de Vries

Ratsmitglieder: Hermann-Christian Solte, Hendrik van der Drift, Susanne Cordes, Ilse Behrens

Nichtratsmitglieder: Silke Dodenhoff, Carmen Bientzle, Annika Koch

Kultur-, Tourismus- und Sportausschuss

Vorsitz: Tanja Unthan

Stellvertreter: Tom Schudmlach

Ratsmitglieder: Hendrik van der Drift, Ulrike Fajen,
Susanne Cordes, Ilse Behrens

Nichtratsmitglieder: Susanne Kuppler, Andy
Schumacher, Annika Koch



Seit dem 10.11.2021 gibt es ein neues **Gemeindegemeinschaftsbüro**. Dieses befindet sich in Böttersen, Im Winkel 2. Jeden Dienstag ist das Büro von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr für Anliegen der Bürgerinnen und Bürger geöffnet. Termine können auch außerhalb dieser Zeiten telefonisch vereinbart werden.

Telefon: 04268 – 95 30 494

oder per E-Mail: boetersen@sottrum.de.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, könnt ihr eure Anliegen auf den Anrufbeantworter sprechen. Die Mitteilungen werden regelmäßig abgehört.

Mattina Berg aus Mulmshorn ist seit dem 06.12.2021 unsere Mitarbeiterin, die bei den Verwaltungsaufgaben unterstützt und die Bürgergesprächstunden mit begleitet.

Die Arbeit in einem Gemeinderat ist anders als Vorstandsarbeit in einem Verein, der Feuerwehr oder anderen Organisationen. Aus dem Grund organisierte die Samtgemeinde im November 2021 erstmalig ein Seminar für die Mandatsträger, um Grundlagen im Kommunalverfassungsrecht und Haushaltsrecht zu vermitteln. Dies soll den Start ins neue Amt erleichtern.

Die Aufgaben des Gemeinderates sind gegenwärtig von einigen Neuerungen und Veränderungen geprägt. Dinge neu analysieren und bewerten, Strukturen kennenlernen, anpassen oder neue schaffen. Neue Aufgaben annehmen und sich in diesen Themenfeldern zurechtfinden. Neue Sitzungsformate wie Hybridsitzungen (vor Ort bei Zürns oder im HöperHus als auch zeitgleich über das Internet zu Hause am Computer erlebbar) ausprobieren und auf vielen Gebieten immer wieder rechtliche Vorgaben beachten. Eine spannende Aufgabe, in die wir gemeinsam reinwachsen. Aber egal, welche Herausforderungen wir gegenwärtig vor der Brust haben, finden wir durch eine freundliche und offene Kommunikation mit den Behörden / dem Gegenüber gute Lösungen.

Bei all den Themen kann uns im Rat auch mal was durchrutschen oder wir haben von einem Sachverhalt noch keine Kenntnis. Wenn euch was auf dem Herzen liegt, ihr etwas mitteilen möchtet oder Ideen habt, so kommt bitte auf uns zu und sprecht mit uns.

Als Gemeinde können wir uns bezüglich der Vertretung im **Samtgemeinderat Sottrum** glücklich schätzen. Gleich mit fünf Ratsmitgliedern (Ulrike Fajen, Ilse Behrens, Mike Lünsmann, Nils Blödorn und Cord Trefke) vertreten wir die Anliegen und Interessen unserer Gemeinde Bötersen in allen Ausschüssen auf dieser übergeordneten Ebene. Dort kommen so einige Aufgaben und Veränderungen auf uns zu, bei denen wir zum Wohle unserer Dörfer Jeerhof, Höperhöfen und Bötersen mitwirken werden.

Euer Gemeinderat Bötersen

Text und Fotos: Cord Trefke



Aktuelles aus dem Gemeinderat der Gemeinde Bötersen

Nicht zum ersten Mal traf sich der neue Gemeinderat am 11.01.2022, um den Erlass der **Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2022** zu beschließen. Nachdem im Dezember 2021 noch einige Änderungen vorgenommen wurden, kam es nun zum Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans. Der Erlass ist sehr frühzeitig beschlossen. Unter anderem wurde dieses durch den Kämmerer der Samtgemeinde Sottrum, Herrn Bacher, ständig vorangetrieben und ausführlich erklärt.

Die Hebesätze bleiben auch im Jahr 2022 unverändert. Den Einnahmen von 1.900.800 € stehen Ausgaben von 1.900.000 € gegenüber. **Das heißt, unsere Gemeinde ist und bleibt schuldenfrei.**

Wie in jedem Jahr, ist der Anteil Steuern und ähnliche Abgaben die mit Abstand größte Einnahmequelle der Gemeinde. Die Transferaufwendungen und die Personalkosten sind die größten Ausgaben. Auch einige Investitionen sind für 2022 vorgesehen.



Im KiGa Merlin sind drei mobile Lüftungsgeräte aufgestellt worden. Diese hat die Gemeinde gekauft, hierfür Förderanträge gestellt und Fördermittel bewilligt bekommen.



Ein großes ‚Dankeschön‘ geht an die „**Dorfladen-Crew**“. Unser Dorfladen ist beim Bundesverband der Bürger- und Dorfläden in Deutschland e.V. mit fünf Sternen ausgezeichnet worden, was im Landkreis Rotenburg, in Niedersachsen und sogar in ganz Norddeutschland erstmalig erfolgt ist. Damit ist unser Dorfladen zum Dorfladen des Jahres nominiert. Für die herausragende Leistung fanden auch der Samtgemeindebürgermeister Holger Bahrenburg und der Landrat Marco Prietz lobende Worte.

ES GEHT LOS...

Schon Ende Januar wird mit den Maurer-, Heizungs- und Elektroarbeiten im alten Lehrerhaus begonnen. Das alte Lehrerhaus wird zur **Hortbetreuung für Schulkinder** umgebaut. Läuft alles wie geplant, soll bereits im nächsten Schuljahr (Sommer 2022) mit der Betreuung begonnen werden. Das bedeutet noch viel Arbeit. Hierzu soll kurzfristig der

Kindergarten- und Jugendausschuss tagen. Geplant sind 20 Betreuungsplätze und Zusagen über Fördermittel liegen bereits vor.

Auf dem **Friedhof** Bötersen wurde die Erweiterung für halbanonyme Grabstellen Ende 2021 abgeschlossen. Die neuen Stelen wurden genau so gewählt wie die bisherigen.



Immer wieder gibt es in der Gemeinde **Sachbeschädigungen**. Bei den jüngsten Beschädigungen am Fußballtor und Spielplatz sind die Verursacher geständig und haben den Schaden beglichen.

Die Gemeinde hat die Aktion von ‚Wir tun was für Bienen‘ mit 200 € unterstützt.

DAS INTERESSIERT UNS ALLE...

Der geplante **Breitbandausbau** wird über den Landkreis Rotenburg ausgeschrieben und vergeben. Wir haben uns dem Landkreis angeschlossen. Geplant ist, dass jeder Haushalt bis Ende 2029 zuverlässig mit einer Geschwindigkeit von 100 Mbit über Glasfaser versorgt werden soll. Bis dahin ist es ein langer Weg. Vorerst wird mit Bereichen begonnen, die bislang nicht einmal 30 Mbit erhalten. Die Ausführung ist in den Jahren 2025 - 2029 geplant und von der Gemeinde sind 12,5 % der anfallenden Kosten zu tragen. Diese werden mit 221 T € angenommen, so dass auf jedes der genannten Jahre 44 T € entfallen.

Auch der **Ausbau der Kreisstraße 202** rückt immer näher heran. Dieser ist nun voraussichtlich für 2026 mit einem Gemeindeanteil von ca. 600 T € geplant.

Feuerholz von der Gemeinde:

Seit vielen Jahren wird auf Gemeindeflächen von privater Hand kein Feuerholz mehr selbst geschlagen. Dies führt die Gemeinde Böttersen nach Bedarf eigenständig durch und lagert dies auf den Osterfeuerplätzen in Böttersen oder Höperhöfen. Die zur Verfügung stehenden Mengen schwanken von Jahr zu Jahr. Wer Interesse an diesem Holz als Feuerholz hat, meldet sich bitte im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 04268- 95 30 494, um alles Weitere persönlich zu besprechen.

Und nun kurz zum letzten interessanten Punkt: **Neubaubereich**. Nach einer informativen Bürgerversammlung am 13.12.2021, die in Präsenz als auch online stattfand, geht es nun ‚endlich‘ weiter. Auf

der Bürgerversammlung haben zwei Architektenbüros ihre Ideen zu unseren neuen Baugebieten präsentiert. Die Veranstaltung wurde gut angenommen und es gibt bereits 15 (einheimische) Personen auf der Interessentenliste. Hier soll in Kürze der Ausschuss für Planung und Verkehrsflächen tagen. Die Planungsentwürfe stehen für eine Bürgerbeteiligung auf der Homepage der Gemeinde Böttersen zur Verfügung.



Text: Tanja Unthan

Fotos: Cord Trefke

Saisongarten in Bötersen

Auch dieses Jahr wird es die Gelegenheit geben, euch ein Stück vom Saisongarten zu reservieren. Ihr könnt hier säen, pflanzen, ernten, relaxen, quatschen und einfach mal die Seele baumeln lassen. Frei nach dem Motto Gärtner helfen Gärtner werden hier Erfahrungen ausgetauscht und Fragen beantwortet. Über eine WhatsApp Gruppe bleibt man in Kontakt. Hier wird keiner allein gelassen.



Neu ist die Planung einer zweiten Gruppe, in der Rezepte für das gesunde Obst und Gemüse ausgetauscht werden. Gerade in der Zeit der Zucchini-schwämme ist der Bedarf an neue Rezeptkreationen hoch.

Eines weiß ich bestimmt; dieses Jahr

wird gesund und lecker.

Anmeldeformulare gibt es in unserem Lädchen und auf unserer Internetseite.

<https://www.gemeinde-boetersen.de>



Wir freuen uns auf viele glückliche große und kleine Gärtner.

Bis bald im Saisongarten



Text: Petra Solte

Fotos: Petra Solte

Hundewald

Mein Name ist Amy und ich wohne seit Februar 2021 in Bötersen, Auf dem Kamp 29.



Ich habe in dieser Zeit mit meinen Zweibeinern schon viel gesehen, unternommen und gelernt. Aber leider fehlen die sozialen Kontakte zu anderen Hunden. Und ich habe festgestellt, bei unseren ausgedehnten Spaziergängen, Hunde gibt es eigentlich genug in unserer Gemeinde.

Auch ich neige sehr stark zum Rennen und spielen, vielleicht mit Artgenossen toben, sich auspowern, aber es gibt ja die Leinenpflicht oder es ist zu gefährlich, den Hund abzuleinen. Die Erziehung ist im ständig angeleinten Zustand nur zum Teil möglich. Der eigene Garten ist schnell langweilig. Selbst am Urlaubsort traut man sich kaum, mich von der Leine zu lassen, sofern man es überhaupt darf. Ich glaube, dieses Problem taucht auch bei vielen Hundefreunden in unserer Gemeinde auf.

Hinter dem Begriff "Hundewald" passt wohl, dass hier selbst in der Brut- und Setzzeit frei getobt, gespielt und geübt werden darf. Und das nach Herzenslust. Das große Areal wäre hoch eingezäunt und entwildet, so dass kein Hund verloren geht und kein Wild gestört wird.

Nun fragen sich meine Zweibeiner, ob ein Hundewald auch in unserer Gemeinde Interessenten finden würde. Über ein Feedback würden sie und ich mich sehr freuen. Mein Herrchen erreicht Ihr über Whatsapp 0157/51550746, gern auch persönlich oder analog über den Briefkasten. Danke für die Bemühungen.

Eure Amy

Text und Foto: Sven Rudloff

Tanz in den Mai

**Dienstag, 30. April 2022, ab 20 Uhr
Thölkes Hus Höperhöfen**



Tanz in den Mai
Dienstag, 30. April 2022
ab 20 Uhr Eintritt frei

Foto: SWR4 Schlagerparty

Trotz der momentan angespannten Corona-Lage hoffen wir, den „Tanz in den Mai“ durchführen zu können.

Mit angesagten Hits vom Plattenteller und auf großer Leinwand darf kräftig getanzt werden.

Der Eintritt ist frei.

Klaus Klencke

1	Di	
2	Mi	
3	Do	Vortrag heimisches Superfood
4	Fr	
5	Sa	Outdoor-Intervall-Training
6	So	
7	Mo	
8	Di	
9	Mi	
10	Do	
11	Fr	
12	Sa	Outdoor-Intervall-Training
13	So	
14	Mo	Valentinstag
15	Di	
16	Mi	Vortrag heimisches Superfood
17	Do	
18	Fr	
19	Sa	Outdoor-Intervall-Training
20	So	
21	Mo	
22	Di	
23	Mi	
24	Do	
25	Fr	Krabbelgruppentreff
26	Sa	Outdoor-Intervall-Training
27	So	
28	Mo	Rosenmontag

Februar 2022

03.02.2022

Vortrag: Heimisches Superfood
LandFrauenverein Böttersen u. U.
20 Uhr MGH Waffensen

05.+12.+19.+26.02.2022

Outdoor-Intervall-Training
LandFrauenverein Böttersen u. U.
10 Uhr Sport- u. Spielplatz Böttersen

16.02.2022

Vortrag: Heimisches Superfood
LandFrauenverein Böttersen u. U.
18 Uhr MGH Waffensen

25.02.2022

Krabbelgruppentreff
9 bis 11 Uhr Höperhus, Höperhöfen

Folgende Termine fallen corona-bedingt aus:
Offener Mittagstisch
JHV Feuerwehr Höperhöfen
JHV Feuerwehr Böttersen

Anmeldefrist beachten:

Kindergartenkinder, die 2023 in den Kindergarten gehen möchten, müssen bis Ende Februar 2022 angemeldet werden!

Wer möchte noch alte Landkurier-Ausgaben für seine Sammlung haben?

Gerne melden bei
Tanja Schumacher unter
04268/9826510 oder
0162/1342697 (auch WhatsApp)

1	Di	
2	Mi	Aschermittwoch
3	Do	
4	Fr	
5	Sa	Altpapiersammlung
6	So	
7	Mo	
8	Di	
9	Mi	
10	Do	
11	Fr	
12	Sa	Frauenfrühstück und JHV
13	So	
14	Mo	
15	Di	
16	Mi	
17	Do	
18	Fr	
19	Sa	Aktion AG Dörfliches Grün
20	So	Vorstellungsgottesdienst
21	Mo	
22	Di	Seniorenachmittag
23	Mi	
24	Do	
25	Fr	Krabbelgruppentreff/ Umwelttag Gemeinde Bötersen
26	Sa	Umwelttag Gemeinde Bötersen/ Töpfern und Glasieren
27	So	Beginn der Sommerzeit
28	Mo	
29	Di	JHV SoVD
30	Mi	
31	Do	

März 2022

05.03.2022

Altpapiersammlung

Freiwillige Feuerwehr Bötersen

12.03.2022

Frauenfrühstück und Jahreshaupt-
versammlung

LandFrauenverein Bötersen u. U.

9:30 Uhr Gasthaus Seeger, Reeßum

19.03.2022

Aktion

AG Dörfliches Grün

13 Uhr Siedenmarschweg

20.03.2022

Vorstellungsgottesdienst der
Konfirmanden

Kirchengemeinde Horstedt

18 Uhr Kirche, Horstedt

22.03.2022

Seniorenachmittag

Vortrag: Im Alter sicher leben

Seniorenkreis Bliedt in Gang

14:30 Uhr Gasthaus Hoops Bötersen

25.03.2022

Krabbelgruppentreff

9 bis 11 Uhr Höperhus, Höperhöfen

25.+26.03.2022

Gemeinsamer Umwelttag

Gemeinde Bötersen

26.03.2022

Töpfern und Glasieren

LandFrauenverein Bötersen u. U.

10 Uhr MGH Waffensen

29.03.2022

Jahreshauptversammlung

SoVD Ortsgruppe Krummer Ort

14 Uhr Gasthaus Hoops, Bötersen

Achtung:

Am Sonntag, den 27.03.22,

müssen die Uhren vorgestellt

werden von 2 Uhr auf 3 Uhr morgens!

1	Fr	
2	Sa	
3	So	
4	Mo	
5	Di	
6	Mi	
7	Do	
8	Fr	
9	Sa	
10	So	Anschießen
11	Mo	
12	Di	
13	Mi	
14	Do	Gründonnerstag
15	Fr	Karfreitag/Schlagball spielen
16	Sa	Karsamstag/Osterfeuer in Böttersen und Höperhöfen
17	So	Ostersonntag/Osterfeuer in Jeerhof
18	Mo	Ostermontag
19	Di	Grillen Seniorenkreis
20	Mi	
21	Do	
22	Fr	
23	Sa	Töpfern und Glasieren
24	So	
25	Mo	
26	Di	
27	Mi	
28	Do	
29	Fr	Krabbelgruppentreff
30	Sa	Tanz in den Mai

April 2022

10.04.2022

Anschießen

Schützenverein Böttersen-Höperh.

15 Uhr Schützenhaus, Böttersen

15.04.2022

Schlagball spielen

Landjugend Böttersen

14 Uhr Gasthaus Hoops, Böttersen

16.04.2022

Osterfeuer/Freiwillige Feuerwehr Böttersen und Höperhöfen

Jeweils 19 Uhr

Osterfeuerplatz in Böttersen

Osterfeuerplatz in Höperhöfen

19.04.2022

Grillen

Seniorenkreis Bliedt in Gang

16 Uhr Gasthaus Hoops Böttersen

23.04.2022

Töpfern und Glasieren

LandFrauenverein Böttersen u. U.

10 Uhr MGH Waffensen

29.04.2022

Krabbelgruppentreff

9 bis 11 Uhr Höper Hus, Höperhöfen

30.04.2022

Tanz in den Mai

Ab 20 Uhr Thölkes Hus, Höperhöfen

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation können die Termine ggf. ausfallen, verschoben werden oder unter 2G/3G-Regeln stattfinden!

Konfirmationen der Johannes-der-Täufer-Kirche in Horstedt am 08.05.22:

Ivy Bohling

Justin Glitz

Hendrik Hoops

Luis Miguel Leseberg

Merten Solte

jeweils aus Böttersen

**Aufruf in der Gemeinde:
Gemeinsamer Umwelttag am
25. + 26.03.22 in der Gemeinde Böttersen**

Greenkeeper!

Ganz nach dem Motto
„Never change a
running System“
soll auch in diesem Jahr
wieder mit vereinten
Kräften die Gemeinde Böttersen von Unrat befreit
werden. Am 25. & 26.03.2022 ist es soweit.
Natürlich unter Einhaltung der dann aktuell gel-
tenden Corona-Bestimmungen darf dann gerne
wieder fleißig an Wegen, Feldern und Co. gesam-
melt werden, was dort nicht hingehört.
Müllbeutel hierfür werden ab Freitag, dem
25.03.22 in Böttersen am alten Spritzenhaus, in
Höperhöfen am HöperHus und in Jeerhof am Bus-
haltehäuschen platziert, der Container zum Ent-
sorgen wird an der Grundschule in Böttersen auf-
gestellt sein.

Also helft alle mit! Viel Erfolg und bleibt gesund!
Es freuen sich der Spießer und das Redaktions-
team



**Der nächste Land-Kurier erscheint im
Mai 2022.**

Beiträge und Anregungen für die Ausgabe Nr. 37
bitte bis zum 01.04.2022 an das Redaktionsteam.

Gerne mit Fotos - und per E-Mail an:

redaktion@land-kurier.de ☺

www.land-kurier.de

Bis zur nächsten Ausgabe!

Euer Redaktionsteam

Tanja, Susanne, Johanna

Klaus und Henning

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Böttersen,

Im Winkel 2, 27367 Böttersen

Redaktionsteam:

Tanja Schumacher [VisdP], Auf dem Kamp 22,
Böttersen (für Postzuschriften),

Susanne Schaaf, Böttersen

Johanna Müller, Böttersen

Klaus Klenske, Höperhöfen

Henning Hempel, Böttersen

E-Mail: redaktion@land-kurier.de

Druck: Druckerei Rosebrock, Sottrum

Auflage: 450 Stück

Erscheinungsweise: vierteljährlich